

Anmeldung

bis spätestens 15. Juni 2011

Zum Interdisziplinären Kongress für Kinderschutz und Frühe Hilfen melde ich mich verbindlich an:

per E-Mail: landesjugendamt@lja.sms.sachsen.de

oder

Fax: 0371 24081-199

Name:

Institution:

Adresse:

E-Mail*:

Telefon:

* Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, damit wir Ihnen Ihre Teilnahme bestätigen können.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Nach Anmeldung erhalten Sie eine persönliche Teilnahmebestätigung.

Die Zertifizierung der Veranstaltung bei der Sächsischen Landesärztekammer wurde beantragt.



Herausgeber:

Sächsisches Staatsministerium
für Soziales und Verbraucherschutz
Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Albertstraße 10, 01097 Dresden
www.sms.sachsen.de
E-Mail: presse@sms.sachsen.de

Bildquelle:

saeki_39/photocase.com

Copyright

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen
und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem
Herausgeber vorbehalten.

STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ



Interdisziplinärer Kongress für Kinderschutz und Frühe Hilfen

am 31. August 2011 in Dresden,
Dreikönigskirche, Beginn 9:30 Uhr



Grüßwort



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

unsere Kinder sind unsere Zukunft! Sie zu stärken und ihnen ein gelingendes Aufwachsen zu ermöglichen, ist unsere gemeinsame Aufgabe. Um dieser Aufgabe vollumfänglich gerecht zu werden, brauchen wir kompetente Wegbegleiter. Wir brauchen Sie!

Kinderschutz ist dabei nicht die Aufgabe einiger weniger. Viele Professionen kümmern sich um das Wohl unserer Kleinsten. Unser sächsisches Kinderschutzkonzept macht vor allem eines deutlich: Die Kooperation aller betroffenen Berufsgruppen ist für uns der Schlüssel für einen gelingenden Kinderschutz. Aber: Kooperatives Handeln braucht Wissen über Strukturen, Aufgaben und Zuständigkeiten und vor allem die Bereitschaft sich auszutauschen, sich zu verständigen, die Erwartungen an den Partner klar zu formulieren.

Um diese gewünschten Kooperationen im Kinderschutz zu fördern und zu fordern, darf ich Sie herzlich zum Interdisziplinären Kongress für Kinderschutz und Frühe Hilfen „Verständnis füreinander - abgestimmtes Miteinander“ einladen. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen die aktuellen Fragen zum Kinderschutz erörtern und gemeinsam die Entwicklung eines nachhaltigen Kinderschutzes in Sachsen gestalten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Christine Clauß
Sächsische Staatsministerin
für Soziales und Verbraucherschutz

Ablauf

- | 08:30 **Ankommen/Anmeldung**
- | 09:30 – 09:40 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Systematik**
- | 09:40 – 10:00 Uhr **Grüßwort des Sächsischen Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich**
- | 10:00 – 10:50 Uhr **Ministerien im Dialog**
Christine Clauß
Sächsische Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz
Prof. Dr. Roland Wöllner
Sächsischer Staatsminister für Kultur und Sport
Markus Ulbig
Sächsischer Staatsminister des Innern
- | 10:50 – 11:00 Uhr **Pause**
- | 11:00 – 12:15 Uhr **Videopräsentation mit anschließender Diskussionsrunde im Podium**
Kriminaloberrätin Kerstin Winkler
Leiterin der Zentralstelle Prävention im Landeskriminalamt Sachsen
Dr. Rüdiger Söhnen
Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht Dresden
Christina Koch
Leiterin der Abteilung Grundschulen, all-gemeinbildende Förderschulen und Mittelschulen in der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Dresden
Prof. Dr. med. Manfred Gahr
Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden
Prof. Dr. Gerd Drechsler
Dezernent Jugend, Schule, Kultur und Sport des Landkreises Zwickau
- | 12:15 – 14:15 Uhr **Markt der Möglichkeiten/Mittagspause**
Die Teilnehmer/-innen sollen den direkten Austausch entsprechend ihrer Interessen suchen und neue Kontakte knüpfen (Projekt siehe Beiblatt).
- | 14:15 – 15:45 Uhr **Netzwerk-Fallgespräch**
Moderation: Sylke Bilz, Felsenweg-Institut
Erfolgreiches Instrument der Netzwerkarbeit, welches die Grenzen und Möglichkeiten der einzelnen Professionen aufzeigt.
- | 15:45 – 16:00 Uhr **Abschluss und Ausblick**

Gesamtmoderation Martina de Maizièrè

Anfahrt



- | | |
|-----------------------|----------------------|
| 1 Dreikönigskirche | 6 Semperoper |
| 2 Hotel Martha Hospiz | 7 Zwinger |
| 3 Goldener Reiter | 8 Schloss |
| 4 Jägerhof | 9 Brühlsche Terrasse |
| 5 Japanisches Palais | 10 Frauenkirche |

Die Dreikönigskirche liegt im Zentrum der Dresdner Neustadt zwischen dem Fußgängerboulevard Hauptstraße und der traditionsreichen, barocken Königstraße nur wenige Meter vom „Goldenen Reiter“, dem Reiterstandbild August des Starken, entfernt. Alle namhaften Sehenswürdigkeiten, wie der Zwinger, die Semperoper, die Brühlsche Terrasse, die Frauenkirche, die Elbpromenade mit dem berühmten „Canalettoblick“ oder das beliebte Neustädter Kneipenviertel sind in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar.

Verkehrsmittel:

- | vom Flughafen: mit der S-Bahn bis zum Bahnhof Dresden-Neustadt,
- | mit dem Auto: Autobahnabfahrt Dresden-Neustadt, Dresden-Wilder Mann oder Dresden-Hellerau; Fahrt in Richtung Zentrum,
- | mit dem Zug: 5 Minuten Fußweg vom Bahnhof Dresden-Neustadt,
- | mit der Straßenbahn: Straßenbahnlinien 3/6/7/8/11 bis Albertplatz, Straßenbahnlinie 4 bis Neustädter Markt